

# 2. Sitzungsprotokoll vom 02. Oktober 2024

Anwesend	
	۱

- Prof. Dr. Michael von Wolff
- Prof. Dr. Ariane Germeyer
- PD Dr. Bettina Böttcher
- PD Dr. Verena Nordhoff
- Prof. Dr. Sonja Grunewald
- Prof. Dr. Nicole Sänger
- Irene Marcu, PhD

Abwesend Niemand Gäste keine

Protokoll Prof. Dr. Michael von Wolff

**Ort** *Online via Zoom* **Zeit** 15:00 – 16:00 Uhr

## 1 Protokoll

(v. Wolff)

Das Protokoll vom 04. Juli 2024 wird genehmigt.

# 2 Update der Website

(Marcu / v. Wolff)

Es wurde auf der FertiTOX-Website eine Link zur FertiPROTEKT-Website eingerichtet.

# 3 Stand der Metaanalysen

(v. Wolff)

Zusätzliche Metaanalysen sind inzwischen auf der Website abrufbar. Vier Metaanalysen sind noch ausstehend. Die Manuskripte dieser Metaanalysen dürften Ende des Jahres fertiggestellt sein.

#### 4 Stand der Rekrutierung

(Marcu / v. Wolff)

#### **Deutschland**

- Mannheim: hat einen Ethikantrag eingereicht
- München: Grosshadern hat mit der Rekrutierung begonnen
- Erlangen: reicht demnächst den Ethikantrag ein

#### Österreich

- Salzburg: reicht den Ethikantrag demnächst ein
- Linz: keine Informationen

## 5 Massnahmen zur Verbesserung der Rekrutierung?

(Alle)

### 6 Rekrutierung neuer Zentren?

(Alle)

V. Nordhoff: Hat bei dem DGA-Kongress (19. – 21. September 2024, *Deutsche Gesellschaft für Angiologie* Kongress in Leipzig) geworben.

Die Teilnehmer des FertiTOX Steering Committees, die den DGGG-Kongress (16. – 19. Oktober 2024, *Deutsche Gesellschaft für Gynäkologie und Geburtshilfe* Kongress in Berlin) besuchen, werden dort Werbung machen. In den nächsten Tagen wird eine FertiTOX-Werbefolie mit einem QR-Code, die vor/nach den Vorträgen gezeigt wird, von Bern vorbereitet werden.

#### Finanzielle Unterstützung durch:



## 7 Anstellung Heidelberg über Krebshilfe in Deutschland

(Germeyer)

A. Germeyer klärt ab, ob über die Deutsche Krebshilfe in Heidelberg zunächst nur ein HIWI angestellt werden könnte.

## 8 Zusätzliche Finanzierungen in Deutschland

(Germeyer)

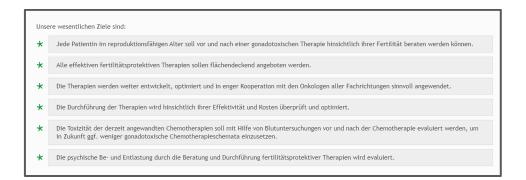
Herr Gürge (Geschäftsstelle FertiPROTEKT) klärt ab, ob Unterstützungsgelder für FertiTOX über FertiPROTEKT laufen könnten.

Der/die von A. Germeyer anzustellende HIWI wird nach Stiftungen suchen, die FertiTOX unterstützen könnten.

## 9 Verlinkung FertiPROTEKT-Website mit FertiTOX

(v. Wolff)

Eine Verlinkung der FertiPROTEKT-Website mit der FertiTOX-Website wird als sinnvoll erachtet. Ein Vorschlag wird dem FertiPROTEKT-Vorstand unterbreitet. Am Ende der unten gezeigten Auflistung könnte ein weiteres Ziel, d.h. die Generierung von Daten zur Gonadentoxizität (= FertiTOX), ergänzt werden. Dieser Punkt würde mit der FertiTOX-Website verlinkt werden. → <a href="https://fertiprotekt.com/aerzte-fachpersonen/netzwerk/">https://fertiprotekt.com/aerzte-fachpersonen/netzwerk/</a>



## 10 HORIZON und FertiTOX

(v. Wolff / Germeyer / Böttcher)

Der HORIZON-Antrag wurde eingereicht. Das Workpackage, dass in etwa der FertiTOX-Studie für Frauen entspricht, würde mit rund 1.1 Mio Euro unterstützt werden. Ein Entscheid wird Mitte 2025 erwartet.

## 11 Weitere Länder zur Rekrutierung zulassen?

(v. Wolff)

Weitere Länder sollen zum gegenwärtigen Stand nicht für FertiTOX zugelassen werden.

12 Varia (Alle)

M. von Wolff regt an, dass nach Fertigstellung der 10 Reviews/Metaanalysen Ende 2024 die Möglichkeit eines Zugriffs auf die Publikationen von FertiTOX den Onkologen kommuniziert wird.

M. von Wolff fragt bei der FertiPROTEKT-Geschaftstelle nach, wie die Firma 'Besins Healthcare Germany GmbH', die den FertiPROTEKT-Flyer erstellt hat, kontaktiert werden kann. Besprochen werden soll, inwieweit Besin Healthcare auch bei der Weitergabe der FertiTOX-Ergebnisse an die Onkologen behilflich sein kann.

M.von Wolff lässt eine Art Banner auf der FertiTOX-Website mit dem Aufdruck «FertiTOX-Studienergebnisse» ergänzen, damit jeder sofort nach Öffnen der Website die Ergebnisse findet.

## 13 Nächste Sitzung des Steering Committee

(Alle)